

## **Leitbild des Deutschen Primatenzentrums (DPZ) – Leibniz-Institut für Primatenforschung**

Vom Molekül bis zum Verhalten: Verantwortungsbewusste Forschung und wissenschaftsbasierter Service zu grundlegenden Fragen der Biologie und Medizin bei Menschen und anderen Primaten

### **Präambel**

Die Deutsches Primatenzentrum GmbH (DPZ) - Leibniz-Institut für Primatenforschung betreibt biologische und biomedizinische Forschung auf allen Gebieten, in denen Studien an nichtmenschlichen Primaten eine zentrale Rolle spielen: vor allem der Infektionsforschung, den Neurowissenschaften und der organismischen Primatenbiologie. Das DPZ ist hohen ethischen Standards und transparenter Kommunikation verpflichtet. Mit seinen Kompetenzen und seiner Infrastruktur setzt das DPZ Maßstäbe für Zucht, Haltung und experimentellen Einsatz von Primaten und berät und unterstützt andere Forschungseinrichtungen, unter anderem durch die Bereitstellung von Tieren aus seiner Zucht. Außerdem unterhält das DPZ vier Feldstationen, um Primaten in ihren Herkunftsländern zu erforschen.

### **Mission**

#### **Exzellenz**

Wir betreiben Grundlagenforschung an und mit Primaten auf höchstem wissenschaftlichen Niveau und an Themen von herausragender gesellschaftlicher, medizinischer und wissenschaftlicher Relevanz.

#### **Kooperativität**

Das breite Spektrum unserer Kompetenzen sowie die enge Vernetzung innerhalb des Göttingen Campus, der Leibniz-Gemeinschaft und mit Partnern weltweit ermöglichen es uns, innovative Forschungsansätze in transdisziplinären Teams zu bearbeiten.

#### **Serviceorientierung**

Wir setzen unsere einzigartige Expertise im Bereich Haltung, Zucht und experimentellem Einsatz von Primaten dazu ein, sowohl das Wohl der Tiere als auch die Qualität der Forschungsergebnisse zu verbessern. Wir beraten wissenschaftliche Einrichtungen, organisieren Fortbildungen und stellen Proben, Tiere und Infrastruktur sowohl in Göttingen als auch an unseren vier Feldstationen für Kooperationen zur Verfügung.

## **Verantwortung**

Wir übernehmen Verantwortung für die uns anvertrauten Tiere und gegenüber der Gesellschaft. Dies leitet uns bei der strategischen Ausrichtung unserer Forschung, bei unseren Kooperationen und bei dem Bestreben, unsere Erkenntnisse der Politik und Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wir sind der guten wissenschaftlichen Praxis, ethischem Handeln und dem 3R-Prinzip\* im Umgang mit Versuchstieren verpflichtet. Mit unserer Forschung tragen wir auch zum Schutz bedrohter Primatenarten bei.

## **Nachhaltigkeit**

Durch unser tägliches Handeln in Wissenschaft, Service und Verwaltung tragen wir zu nachhaltigem Wirtschaften bei. Wir erstreben dies in einem kontinuierlichen, dialogischen Prozess mit allen Beschäftigten, der alle Arbeitsbereiche des DPZ einschließt und in dem konkrete Ziele und Maßnahmen entwickelt werden.

## **Transparenz**

Wir pflegen transparente, proaktive Kommunikation sowohl im Umgang untereinander als auch mit der Öffentlichkeit. Wir machen unsere Forschungsergebnisse öffentlich und stellen uns regelmäßig externen Evaluationen.

## **Kollegialität**

Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um. Wir profitieren von unserer personellen Diversität, konsequenter Nachwuchsförderung und der engen Vernetzung in Forschung und Lehre im Rahmen des Göttingen Campus, sowie von flachen Hierarchien. Vielfältige Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und individueller Lebensführung, zu Chancengleichheit, sicherem Arbeiten und zur Gesundheitsförderung zeichnen das Arbeitsumfeld am DPZ aus.

## **Vision**

Es ist unser Ziel und Anspruch, auch in Zukunft eines der weltweit führenden Primatenzentren zu sein. Wir wollen mit unserer Forschung dazu beitragen, grundlegende Fragen in Biologie und Medizin zu beantworten sowie den Schutz von bedrohten Primatenarten zu verbessern. Die Basis dafür ist exzellente Forschung, unterstützt von einer leistungsfähigen Infrastruktur im wissenschaftlichen Bereich, in der Primatenhaltung und bei den Feldstationen. Unsere wissenschaftsbasierten Serviceleistungen und unsere Expertise in allen Fragen zu Haltung, Gesundheit, Zucht und Verhalten von Primaten sowie zu den Themen Tierschutz und Wissenschaftskommunikation bringen wir in Kooperationen ein, stellen sie Partnern zur Verfügung und entwickeln sie kontinuierlich weiter. Damit unsere Forschungsergebnisse einen bestmöglichen Nutzen für Wissenschaft und Gesellschaft entfalten können, fördern wir ihren Transfer, die Open Science-Bewegung, die Digitalisierung von Forschungsdaten und die Öffentlichkeitsarbeit. Das Spektrum unserer Themen ermöglicht transdisziplinäre Forschung im Primatenzentrum sowie im Rahmen von Leibniz-Forschungsverbänden und Drittmittelprojekten. Wir beteiligen uns in Forschung und Lehre aktiv am Göttingen Campus.

\* Das 3R-Prinzip (Replace, Reduce, Refine – Vermeiden, Verringern, Verbessern) bezeichnet eine Herangehensweise an die Planung und Durchführung von Tierversuchen, bei der die Verringerung der Anzahl und der Belastungen von Versuchstieren ein wesentliches Kriterium darstellt. Für das DPZ gilt das auch für ein viertes R, Responsibility, also die Verantwortung der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für ihre Versuchstiere.

## **Guiding principles of the German Primate Center (DPZ) – Leibniz Institute for Primate Research**

From Molecule to Behavior: Responsible research and science-based service on fundamental issues of biology and medicine in humans and other primates

### **Preamble**

The German Primate Center (DPZ) - Leibniz Institute for Primate Research conducts biological and biomedical research in all fields in which studies on non-human primates play essential roles: in particular in infection research, the neurosciences and organismic primate biology. The DPZ is committed to high ethical standards and transparent communication. Building on its expertise and infrastructure it sets standards for breeding, keeping and experimental use of primates and advises and supports other research institutions, especially by providing animals from its breeding facilities. The DPZ also operates four field stations for research on primates in their countries of origin.

### **Mission**

#### **Excellence**

We conduct basic research on and with primates of the highest scientific standards and on topics of outstanding societal, medical and scientific relevance.

#### **Cooperation**

A broad spectrum of competencies and close networking within the Göttingen Campus, the Leibniz Association as well as with international partners, enable us to work on innovative research approaches in transdisciplinary teams.

#### **Service**

We implement our unique expertise in the field of animal keeping, breeding and experimental use of primates to improve both the welfare of the animals and the quality of the research results. We advise scientific institutions, organize further education and make samples, animals and the infrastructure in Göttingen and our four field stations available to cooperation partners.

#### **Responsibility**

We take responsibility for the animals entrusted to us and towards society. This guides us in the strategic direction of our research, in our collaborations and in the endeavor to make our findings

accessible to politics and the public. We are committed to good scientific practice, ethical conduct and the 3R Principle\* when working with lab animals. With our research, we also contribute to the protection of endangered primate species.

### **Sustainability**

Through our daily actions in science, service and administration, we contribute to sustainable management. We strive for this in a continuous, dialogical process with all employees, which includes all working areas of the DPZ and in which concrete goals and measures are developed.

### **Transparency**

We maintain transparent, proactive communication both in dealing with each other and with the public. We make our research results publicly available and regularly submit ourselves to external evaluations.

### **Collegiality**

We are respectful and appreciative of one another. We benefit from the diversity of our staff, our consistent support for career development and our close networking in research and teaching within the framework of the Göttingen Campus, as well as from flat organizational structures. A wide range of measures for the reconciliation of work and individual lifestyles, for equal opportunities, safe working conditions and health promotion are characteristics of the working environment at the DPZ.

### **Vision**

It is our goal and demand to be one of the world's leading primate centers nowadays and in future. With our research, we strive to find answers to fundamental questions in biology and medicine and to enhance the protection of endangered primate species. Basis for this is excellent research, supported by an efficient infrastructure consisting of scientific service, primate husbandry and field stations. We make our science-based services and our expertise in all aspects of animal keeping, health, breeding and behavior of primates, as well as on the subject of animal welfare and science communication, available to our partners and continuously develop them further. In order for our research results to achieve the best possible benefits for science and society, we foster their transfer, the Open Science movement, the digitization of research data and public outreach. The broad spectrum of our topics enables transdisciplinary research at the Primate Center as well as within the framework of Leibniz research networks and third-party funded projects. We actively participate in research and teaching at the Göttingen Campus with the aim to develop it into an inspiring place for outstanding pioneering leaders and young talents.

\* The 3R Principle (Replace, Reduce, Refine) refers to an approach for planning and implementation of animal experiments for which the reduction of numbers and stress for the animals is an essential criteria. For the DPZ a fourth R, Responsibility, applies too, thus the responsibility of the researchers for their lab animals.